

## Bitumendickbeschichtung KMB 2K plus

# kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtung (KMB) mit Gummifüllstoffen

### Einsatzgebiete:

GETIFIX Bitumendickbeschichtung KMB 2K plus eignet sich für die sichere und dauerhafte Bauwerksabdichtung von Kellerwänden (außen), Fundamenten, Bodenplatten etc., zur Zwischenabdichtung von Balkonen, nicht unterwohnten Terrassen sowie Nass- und Feuchträumen für die Lastfälle

- Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser (im Sinne der DIN 18195-4)
- nichtdrückendes Wasser, mäßige Beanspruchung (im Sinne der DIN 18195-5)
- aufstauendes Sickerwasser (im Sinne der DIN 18195-6)

GETIFIX Bitumendickbeschichtung KMB 2K plus ist weiterhin einsetzbar zur

- Abdichtung außerhalb der DIN 18195 gegen nichtdrückendes Wasser (hohe Beanspruchung) sowie gegen drückendes Wasser
- Verklebung von Dämm- und Dränplatten

### Eigenschaften:

- 2-komponentig (Bitumenemulsion und mineralische Pulverkomponente als hydraulischer Härter)
- polystyrolschaumfrei
- rissüberbrückend
- wasserdicht, gem. Grundlage des Merkblattes der Deutschen Bauchemie e.V. „Richtlinie für die Planung und Ausführung von Abdichtungen erdberührter Bauteile mit kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen“
- besitzt ein „Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis“
- zeichnet sich durch eine besonders leichte Verarbeitung aus und ist schnell regenfest
- besitzt einen hohen Füllgrad (Gummifüllstoff)
- umweltfreundlich, da lösemittelfrei und nicht grundwassergefährdend
- bestand die Schlitzdruckprüfung ohne Verstärkungseinlage
- radondicht

### Technische Daten:

Materialbasis	:	mit Spezialfüllstoff versetzte Kunststoff-Bitumen-Emulsion mit Reaktionspulver
Dichte der Mischung	:	ca. 1,00 g/cm <sup>3</sup>
Wärmebeständigkeit	:	140 °C

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach unserem besten Gewissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Produktleistungen weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsnormen entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Abänderung aller technischen Informationen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.

## Bitumendickbeschichtung KMB 2K plus

Reißdehnung	:	ca. 100 %
Wasserundurchlässigkeit	:	nach Durchhärtung (in Anlehnung an DIN 1048) bis 7 bar
Durchtrocknungszeit	:	ca. 48 Stunden (Temperatur + Luftfeuchte abhängig)
Trockenschichtdicke	:	= 0,8 * Nassschichtstärke
Druckstabilität	:	über 80% bei einer Druckbelastung von über 3 bar
Verarbeitungstemperatur	:	+5°C bis +35°C (keine direkte Sonneneinstrahlung)
Verarbeitungszeit	:	umgebungsabhängig 1-2 Stunden

### Verarbeitungshinweise:

#### Untergrundvorbehandlung:

Geeignete Untergründe sind Beton, Mauerwerk und Putz, aber auch Polystyrolbaustoffe. Der mineralische Untergrund für die Abdichtung kann trocken oder leicht feucht, muss frostfrei und tragfähig sein. Die Haftung beeinflussende Stoffe wie z. B. Bitumen, Farbe, Öl usw. sind mechanisch zu entfernen. Außenecken und Kanten sind zu brechen und Innenecken auszurunden (mit GETIFIX Sperrmörtel HK). Mineralische Untergründe sind grundsätzlich mit GETIFIX Voranstrich (ca. 150 g/m<sup>2</sup>) im Sprühvorgang zu grundieren.

Oberflächenprofilierungen und Unebenheiten bis max. 5 mm Tiefe werden mit einer Kratzspachtelung aus GETIFIX Bitumendickbeschichtung KMB 2K plus verschlossen. Nicht verschlossene Vertiefungen > 5 mm, wie z. B. Mörteltaschen, offene Stoß- und Lagerfugen sind vorab mit GETIFIX Sperrmörtel HK bündig zu schließen.

Vor Auftragen der Abdichtungsschicht aus GETIFIX Bitumendickbeschichtung KMB 2K-plus muss die Kratzspachtelung soweit getrocknet sein, dass sie durch den darauf folgenden Auftrag nicht beschädigt wird.

#### Verarbeitung:

Hinsichtlich der Verarbeitung von GETIFIX Bitumendickbeschichtung KMB 2K plus ist grundsätzlich die DIN 18195 zu beachten. Ferner gilt das Merkblatt der Deutschen Bauchemie e. V. „Richtlinie für die Planung von Abdichtungen erdberührter Bauteile mit kunststoff-modifizierten Bitumendickbeschichtungen“.

Die beiden Komponenten der GETIFIX Bitumendickbeschichtung KMB 2K plus werden in aufeinander abgestimmten Mengen geliefert. Das Pulver in die Flüssigkomponente zugeben und mittels langsam laufendem Rührgerät intensiv miteinander vermischen, bis eine pastöse, knotenfreie, homogene Masse entsteht, zwischenzeitlich eingeschlossene Luft entweichen lassen. (Mischzeit mind. 1 + 2 Min.).

GETIFIX Bitumendickbeschichtung KMB 2K plus ist grundsätzlich in 2 Arbeitsgängen aufzubringen. Etwaige Kratzspachtelungen gelten nicht als Abdichtungslage. Die Abdichtung muss fehlerstellenfrei, gleichmäßig und den Anforderungen entsprechend dick erfolgen. Die vorgeschriebene Mindestschichtdicke darf an keiner Stelle unterschritten und auf keinen Fall um 100 % überschritten werden. Die Abdichtung aus dem Wandbereich ist mind. 100 mm auf

---

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach unserem besten Gewissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Produktleistungen weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsnormen entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Abänderung aller technischen Informationen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.

## Bitumendickbeschichtung KMB 2K plus

---

die Stirnfläche von Bodenplatte oder Fundament herunterzuführen. Die Außenabdichtung muss in allen Bereichen an die bestehende waagerechte Abdichtung herangeführt werden. Bei der Abdichtung gegen stauendes Sickerwasser bzw. Druckwasser ist das GETIFIX Putzgewebe 070 mittig einzubetten. Außerhalb der Verarbeitung nach DIN und bei Sondervereinbarungen kann aufgrund der bestandenen Schlitzdruckprüfung auch auf die Einbettung des GETIFIX Putzgewebes 070 verzichtet werden.

Die Verarbeitungszeit beträgt bei einer Materialtemperatur von 20 °C ca. 1 bis 2 Stunden. Die Verarbeitung ist nicht unter + 5 °C durchzuführen. Regen- und Frosteinwirkung, Wasserbelastung sowie Sonneneinstrahlung sind bis zur Durchtrocknung der Beschichtung unbedingt auszuschließen. Die GETIFIX Bitumendickbeschichtung KMB 2K plus ist auch maschinengängig.

### Hinweis:

Schutz der Abdichtung nach DIN 18195/10 beachten und z.B. GETIFIX AD-System nutzen.

### Durchdringungen

Bei Abdichtungen gegen Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser ist GETIFIX Bitumendickbeschichtung KMB 2K plus hohlkehlenartig an die entsprechend vorbereiteten Durchdringungen anzuarbeiten, es kann auch der GETIFIX Rohrflansch HE eingesetzt werden.

Bei Abdichtungen gegen nichtdrückendes Wasser und aufstauendes Sickerwasser sowie drückendes Wasser sind die Durchdringungen zwingend mit dem GETIFIX Rohrflansch HE abzudichten oder es sind Los-/Festflanschkonstruktionen einzusetzen.

### Schutz- und Dränlagen

Vor dem Anfüllen ist die durchgetrocknete Beschichtung gegen mechanische Beschädigungen zu schützen, z. B. mit Polystyrol-Dränplatten, Perimeterdämmung, Dränsystem o. ä.

Um eine Vertikalbewegung während des Verfüllens der Baugrube zu vermeiden, ist die Oberfläche der Schutz- bzw. Dränplatten mit einer Gleitlage aus z. B. Polyethylen zu versehen.

Es ist unbedingt darauf zu achten, dass beim Anfüllen und Verdichten die Abdichtung, insbesondere der Hohlkehlenbereich, nicht beschädigt wird.

Punktbelastungen sind grundsätzlich zu vermeiden. Noppenfolien, Wellplatten o. ä. sind deshalb als Schutzschicht nicht geeignet. Dagegen stellt das GETIFIX AD-System eine geeignetes Anfüllschutz- und Dränsystem dar.

Falls Lastfall bedingt erforderlich, ist zusätzlich eine Dränage nach DIN 4095 vorzunehmen.

---

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach unserem besten Gewissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Produktleistungen weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsnormen entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Abänderung aller technischen Informationen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.

## Bitumendickbeschichtung KMB 2K plus

### Verbrauch:

Die Mindesttrockenschichtdicke muss

- 3 mm bei Abdichtung gegen Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser sowie nichtdrückendes Wasser (mäßige Beanspruchung) betragen, bei einem Verbrauch von ca. 4,0 kg/m<sup>2</sup> (2 Arbeitsgänge).

Über Elementfugen und stark rissgefährdeten Bereichen ist das GETIFIX Putzgewebe 070 einzubetten;

- 4 mm bei Abdichtung gegen nichtdrückendes Wasser (hohe Beanspruchung) sowie gegen aufstauendes Sickerwasser und gegen Druckwasser betragen, bei einem Verbrauch ca. 5,5 kg/m<sup>2</sup> + Gewebe = 4mm LF 4 (2 Arbeitsgänge).

Nach dem ersten Arbeitsgang ist das GETIFIX Putzgewebe 070 einzubetten, es sei denn, es besteht eine Sondervereinbarung mit dem Auftraggeber.

Verkleben von Dränplatten bzw. Perimeterdämmung:

- punktweise ca. 1,0 bis 1,5 kg/m<sup>2</sup>
- vollflächig ca. 2,5 bis 3,0 kg/m<sup>2</sup>

### Übersicht Verbrauch und Schichtstärken (nass /trocken)

Beanspruchung/Lastfall	Schichtstärke in mm		Verbrauch je m <sup>2</sup>
	nass	trocken	
Kratzspachtelung			1-2 kg
Bodenfeuchte bzw. Nichtstauendes Sickerwasser (LF 4)	4	3,0	4,0 kg
Nichtdrückendes Wasser (mäßige und hohe Beanspruchung) (LF 5)	4	3,0	4,0 kg
Aufstauendes Sickerwasser bzw. Druckwasser (LF 6)	5,5	sicher 4,0	5,5 kg
Verklebung von Polystyrolplatten punktweise ca. vollflächig ca.			1,0 – 1,5 kg 2,5 – 3,0 kg

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach unserem besten Gewissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Produktleistungen weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsnormen entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Abänderung aller technischen Informationen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.

## Bitumendickbeschichtung KMB 2K plus

---

### **Reinigung:**

- mit Wasser vor Erhärtung
- nach Aushärtung nur mit Lösemittel

### **Entsorgung:**

Im abgeordneten Zustand Entsorgung als Baustellenabfall

### **Arbeitsschutz:**

Es sind die Bestimmungen der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit zementgebundenen Stoffen zu beachten. GETIFIX Bitumendickbeschichtung KMB 2K plus darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Die Alkalität aufgrund des Zementgehaltes führt zu Augen- und Hautreizungen und somit ist jeglicher Haut- und Augenkontakt zu vermeiden. Eine Sensibilisierung durch Hautkontakt ist möglich, auch deshalb sind bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille zu tragen.

Bei Berührung sofort mit viel Wasser spülen und bei Augenkontakt zusätzlich einen Arzt konsultieren.

### **Lagerstabilität:**

Kühl und frostfrei, in geschlossenen Gebinden mindestens 6 Monate lagerfähig.

### **Gebinde**

30 kg Kombigebinde

---

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach unserem besten Gewissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Produktleistungen weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsnormen entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Abänderung aller technischen Informationen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.